

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **41 (1954)**

Heft 21: **Belgische Schulfrage ; Das Werk Don Oriones ; Wie das Tuch entsteht**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

über moderne Unterrichtsmethoden und ihre Anwendung.

Es werden jene bedeutsamen, modernen Unterrichtsformen in klarer Übersicht gezeigt, welche, gestützt auf umfassende schweizerische Versuche, empfehlenswert sind und die sich unter den üblichen Verhältnissen verwirklichen lassen.

Es handelt sich dabei um Ganzheitsmethode, Gesamtunterricht, individualisierenden Unterricht,

Es kommt nicht von ungefähr

wenn heute auch im Ausland trotz der großen Konkurrenz ständig immer mehr die Utz-Universalaufbauapparate für den Physikunterricht verlangt werden. Die einfache, robuste Ausführung dieser Geräte überzeugt besser als viele Anpreisungen. Die Firma Utz AG hat sich nicht darauf versteift, aus diesen Apparaten Monstren zu machen, mit denen nun wirklich jedes erdenkliche Experiment ausgeführt werden kann. Nein, auch diese Geräte müssen sich an bestimmte Grenzen halten, die sich aus konstruktiven und didaktischen Grundsätzen ergeben. Die möglichen Versuche setzen sich demgemäß aus einfachen und anspruchsvolleren zusammen, so daß diese Aufbauapparate jeder Stufe von der Volks- bis zur Mittelschule genügen und Gewinn bringen werden.

Verlangen Sie nähere Unterlagen bei der Firma Utz AG, Engenhaldenstraße 18, Bern, oder Telefon (031) 2 77 06.



freies Schülergespräch, Gruppen-, Blockunterricht und Schuldruckerei. Diese werden in Form praktischer Anleitungen vorgeführt und von trefflichen, allgemein orientierenden Ausblicken gerahmt.

Das Buch stellt ein schweizerisches Gesamtwerk dar, in dem Welsche und Deutschschweizer, Volksschullehrer und Universitätsprofessoren hier ihre Beiträge zur Erneuerung und Belebung des Unterrichts auf der Primar- und Sekundarschulstufe zusammenfassen.

Das Buch wird all jenen eine willkommene Hilfe sein, welche überzeugt sind, daß Kenntnis geeigneter Methoden uns helfen, die wichtigsten geistigen Anliegen der Schule zu verwirklichen. J. G.

Auf Beginn des Schuljahres 1955/56
ist an der Primarschule in **Aesch BL**
eine

Lehrstelle für die Unter- stufe

(1. und 2. Schuljahr)

zu besetzen.

Anmeldungen von **weiblichen Lehrkräften** sind mit Lebenslauf, Abschluß-Zeugnis und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit **bis 10. März 1955** an die Primarschulpflege Aesch BL zu richten.

Die Besoldungsverhältnisse und der Beitritt zur Pensionskasse sind gesetzlich geregelt.

Primarschulpflege Aesch BL

DER GEWANDTE RECHNER • DER KLEINE GEOMETER

Schweiz. Aufgabensammlung für den Rechen- und Geometrie-Unterricht

Lehrmittel in Kartenform, nach Unterrichtsstufen und Stoffgebieten nach pädagogischen Gesichtspunkten systematisch aufgebaut. **19 Serien zu je 12 oder 24 inhaltlich verschiedenen Karten mit mehreren hundert nackten und angewandten Aufgaben.** Bürgerliche Rechnungsarten. Geometr. Berechnungen und Konstruktionen. 4.-9. Schuljahr. **Erziehung zu selbständiger Arbeit.** Zuverlässige Prüfung des Verständnisses und der Leistungsfähigkeit. In sehr vielen Schulgemeinden der deutschen Schweiz in Verwendung. Für Repetitionen, Klausuren, Vorbereitung für Aufnahmeprüfungen an **Primar-, Sekundar-, Bezirks-, Realschulen und Progymnasien** sehr geeignet. Beste Erfolge. Serienverzeichnis mit Inhaltsangabe verlangen.

Selbstverlag GEWAR Olten

Geographie- Wettbewerb

des Schülerkalenders

Mein Freund 1955

Lösung:

1. Grönland
2. San Francisco
3. 300 m
4. 215 m
5. Jungfrauojoch
6. 2000 km
7. Olten
8. Gotisch

Resultate der Verlosung:

Der unterzeichnete öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1955 im Schülerkalender »Mein Freund« nach den im Kalender publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis: 1 *Fahrrad*. Nanzer Anton, Furkastraße, Oberwald VS
2. Preis: 1 *Baby-Schreibmaschine*. Zemp Hermann, Escholzmat LU
3. Preis: 1 *Armbanduhr*. Schwager Albin, Balterswil TG
4. Preis: 1 *Armbanduhr*. Mathis Walter, Höfen, Steinhausen ZG
5. Preis: 1 *Küchenuhr*. Kälin Martha, ob Rest. Post, Euthal SZ
6. Preis: 1 *Küchenuhr*. Schmid Marianne, Paradiesstr., St. Gallen
7. Preis: 1 *Zeltmatratze*. Dubach Anton, Unterstadt 63, Sursee LU
8. Preis: 1 *Paar Ski*. Rickenbach K., Hauptstr., Gipf-Oberfrick AG
9. Preis: 1 *Paar Schlittschuhe*. Baumann J., Fuchsacher, Altdorf UR
10. Preis: 1 *Paar Rollschuhe*. Roggo Annem., Oberamt, Tafers FR
11. Preis: 1 *Trainingssack*. Mikes Candida, Hauptstr., Oberwil BL
12. Preis: 1 *Portemonnaie*. Mahrer Peter, Wanderstr. 83, Basel
13. Preis: 1 *Schlitten*. Raimund Erni, Bergheim, Wolhusen LU
14. Preis: 1 *Füller*. Schild Werner, Hauptstr. 78, Zullwil SO
15. Preis: 1 *Füller*. Bachmann Rita, Altstadt, Untergasse 30, Zug
16. Preis: 1 *Mehrfarbenstift*. Britschgi Ernst, Wilen-Sarnen OW
17. Preis: 1 *Reißzeug*. Stäheli Paul, Gutstr. 9, Winterthur ZH
18. Preis: 1 *Drehbleistift*. Übelmann Maria, Ob. Gasse, Wittnau AG
19. Preis: 1 *Taschenapotheke*. Fischer Margrit, Emmenbrücke LU
20. Preis: 1 *Blockflöte*. Bucher Josef, Hofur, Kerns OW

Die 80 *Trostpreise* verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner:

Petrig Beat, Zermatt VS; Wagner Robert, Luzern; Ulrich Edith, Perlen LU; Wehrmüller Josef, Hellbühl LU; Bühlmann Albert, Zug; Schnyder Richard, Buchrain LU; Studhalter Werner, Horw LU; Betschart Charles, Zug; Affolter Beatrice, Olten; Walser Paul, Mels SG; Lustenberger Franz, Schötz LU; Knechtle Verena, Appenzell; Huber Peter, Ober-Beinwil SO; Steiner Peter, Buchs SG; Kappeli Erwin, Luzern; Reichmuth Margrit, Stoos SZ; Trittenbaß Philipp, Gofau SG; Baschung Urs, Mümliswil SO; Scheuber Josef, Dallenwil NW; Saxer Maja, Zollikon ZH; Abächerli Peter, Giswil OW; Bossart Margrith, Perlen LU; Kläger Paul, Mosnang SG; Hubatka Josef, St. Gallen-Kappel SG; Gyr Jürg, Hergiswil NW; Dürler Bruno, Ponte Capriasca TI; Thomann Karl, Basel; Böhi Lydia, Appenzell; Rütsche Helen, Pfäffikon ZH; Luder Armin, Steckborn TG; Meister Eduard, Thun; Lingg Maria, Reußbühl-Emmenbrücke LU; Häfliger Otto, Cham ZG; Kämpfen Esther, Aarau; Schaad Ursula, Grenchen SO; Zimmermann Hansruedi, Nottwil LU; Fischer Rosmarie, Hochdorf LU; Erni Pia, Emmenbrücke LU; Heim Hanspeter, Aadorf TG; Hauser Edi, Chur; Picchetti Rosa, Schüpfheim LU; Kaspar Philipp, Ebikon LU; Schmid Josef, Brig VS; Grob Dieter, Winznau SO; Möckel Karl, Würenlos AG; Bächer Ursula, Thalwil ZH; Kofmehl Markus, Derendingen SO; Marti Robert, Laupersdorf SO; Antenen Margrit, Wettingen AG; Hinder Paul, Stehrenberg TG; Wolf Josef, Emmenbrücke LU; Brühwiler Emma, Au TG; Essig Paul, Mettau AG; Nigg Marie-Theres, Schwyz; Burch Josef, Stansstad NW; Schuler Elsa, Meggen LU; Felber Martha, Sigigen LU; Marti Franz, Aesch BL; Gubler Hansruedi, Uznach SG; Bruggisser Franz, Wettingen AG; Heini Margrit, Ruswil LU; Nyffenegger Gottlieb, Zug; Bürki Stefan Berneck SG; Häsli Franz, Oberwinterthur ZH; Hofstetter Elisabeth, Benken SG; Stark Peter, Oberegg AI; Gasser Hansruedi, Basel; Bär Beat, Homburg TG; Ettlin Bruno, Sachseln OW; Risi Edmund, Beromünster LU; Speck Elisabeth, Zug; Oberholzer Heidi, Ramsen SH; Risi Lisbeth, Beromünster LU; Casanova Toni, Chur; Boxler Rolf, Rorschach SG; Nietlisbach Anton, Wili-Muri AG; Gubler Emilie, Oberrieden ZH; Betschart Max, Goldau SZ; Villiger Beatrice, Rickenbach AG; Dubach Alois, Luthern LU.

Zur Urkunde dessen
Olten, den 20. Januar 1955

Der öffentliche Notar:
sig. Dr. Viktor Glutz

Bücher für den Unterricht

Adolf Bösch

ICH FÜHRE MEIN KIND ZU GOTT

Praktische Anleitung für den ersten Religionsunterricht für Katecheten, Mütter und Erzieher. – 240 S., Leinen Fr. 12.30

Der Stoff ist dem Laufe des Kirchenjahres angepaßt und enthält so ziemlich alles, was einem Erstkläßler beigebracht werden muß. Der Verfasser ist allem leeren Intellektualismus abhold und sucht in echt seelsorglicher Einstellung vor allem das religiöse Leben zu wecken und zu hegen.

Prof. F. Bürkli

Marie Fargues

NEUZEITLICHER RELIGIONSUNTERRICHT

Übersetzt und bearbeitet von Josef Hüßler. – 106 S., kart. Fr. 6.–

Ein mutiges Buch. Es wagt kühne Vorstöße in geheiligte Bezirke katechetischer Tradition. Es enthält aber auch kostbare Perlen, die zu gewinnen uns allen aufgetragen ist. In seiner ganzen Konzeption richtet sich diese Publikation hauptsächlich an Religionslehrer und Erzieher.

Neue Zürcher Nachrichten

Josef Hüßler

HANDBUCH ZUM KATECHISMUS

Bd. I: Vom Glauben, 329 S., Bd. II: Von der Gnade, 338 S., Bd. III: Von den Geboten, 361 S., Leinen je Fr. 17.15

Der klare Aufbau jeder einzelnen Unterrichtsstunde nach der bekannten Münchner katechetischen Methode bietet die beste Gewähr für eine erfolgreiche, zielsichere Katechese, die dem Kind zum Erlebnis werden muß.

Vaterland

Thomas Corbishley

DIE KATHOLISCHE KIRCHE

Ihre Eigenart und Sendung. Übersetzt und bearbeitet von August Berz. 216 S., Leinen Fr. 10.20

Der Verfasser ist Jesuit und bekundet bei aller Objektivität geistigen Schwung. Das Buch nimmt Stellung zu den unablässig diskutierten und strittigen Fragen und eignet sich vor allem für Mittelschüler und Seminaristen, für geistig ansprechbare Konvertiten, sowie für alle jene Katholiken, die mit Andersgläubigen in Kontakt kommen.

Aargauer Volksblatt

Walter Hauser

DIE HEILIGE KLARA

Ihr Leben der Jugend erzählt. – 104 S., mit Bildern, Leinen Fr. 5.90

Der Seelsorger und der Dichter haben sich verbunden, um dem empfänglichen Kinderherzen die Lebensgeschichte der hl. Gefährtin des Poverello v. Assisi zu schildern, und zwar nicht auf die muffige Art frömmelnder Heiligengeschichten, sondern in schlichter Größe und doch in echter Innigkeit, in einer Sprache, die der Jugend angemessen ist und dennoch der dichterischen Empfindung nicht entbehrt. Künstlerisch wertvoll sind die Zeichnungen.

Ostschweiz

Walter Diethelm

EIN BAUERNBUB WIRD PAPST

Das Leben Papst Pius' X. der Jugend erzählt. – 3. Aufl., 104 S., mit Bildern, Leinen Fr. 6.75

Ein Büchlein von köstlicher Atmosphäre, unkompliziert und unsentimental. Auch den Erwachsenen könnte diese Berührung mit dem Heiligen in Pius nicht packender vermittelt werden.

Der christliche Sonntag

Durch alle Buchhandlungen



VERLAG RÄBER & CIE., LUZERN

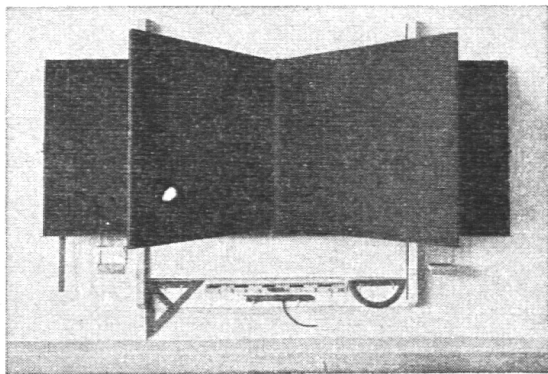
Im März spricht Balthasar Immergrün!

Grüß Gott meine lieben Gartenfreunde, hier bin ich wieder. Wie doch die Zeit vergeht. Schon steht der Frühling wieder vor der Tür. Frauengeschmack, Mädchenliebe und Märzenwetter seien zwar stets unbeständig! Das soll mich aber nicht hindern, mit den Gartenarbeiten zu beginnen. Zuerst werden die Setzwiebeln gesteckt und Peterli gesät. Gegen Ende März kommen die Auskernerbsen (glatte Samen), die Schwarzwurzeln und Karotten zur Aussaat. Damit alles recht wohl gedeiht, streue ich vor der Aussaat dieser Gemüse 1-2 Handvoll Lonza Voll-dünger pro Quadratmeter. Bei den Wurzelgemüsen, wie Karotten und Schwarzwurzeln, wird gleichzeitig noch eine schwache Handvoll Kalisalz pro Quadratmeter mit dem Kräuel gut eingehackt und das Beet nachher saattfertig gemacht. Fast hätte ich meine Wintergemüse vergessen! Dem Winterspinat und dem Wintersalat hat der nasse Winter arg zugesetzt. Eine Stärkung mit einer schwachen Handvoll Ammonsalpeter pro Quadratmeter, den ich sorgfältig zwischen die Reihen streue, wirkt Wunder. Der Dünger wird nur bei gut abgetrocknetem Boden leicht eingehackt. Pflanzen, die vom Frost hochgezogen sind, werden zuerst sorgfältig ange-drückt. Gestern habe ich noch meine Humus-Sparbüchse, den Kom-posthaufen, umgearbeitet. Selbst die vielen Abfälle vom letzten Herbst sind schon weitgehend verrottet. Es lohnt sich halt doch immer, etwas Composto Lonza darüber zu streuen! Macht guten Kompost das ganze Jahr, so ratet Euch der Balthasar!



Mit freundlichem Pflanzergruß
Euer Balthasar Immergrün

Lonza A. G., Basel



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.



INSTITUT MONTANA ZUGERBERG

für Knaben von 9-18 Jahren

- Sorgfältige Erziehung in einem gesunden Ge-meinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).
- Individueller Unterricht durch erstklassige Lehr-kräfte in kleinen, beweglichen Klassen.
- Alle Schulstufen bis Maturität: Primar- und Sekun-darschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handels-abteilung (Staatliche Maturitäts- und Diplomprü-fungen im Institut).
- Einzigartige Lage in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor:
Dr. J. Ostermayer - Telephon Zug (042) 4 17 22

Standardwerke der Pädagogik

Franz Xaver Eggersdorfer

JUGENDBILDUNG

Allgemeine Theorie des Schulunterrichts

Fünfte, durchgesehene Auflage. Gr. 8°. XII, 456 Seiten. Kart. DM 20.—, Leinen DM 23.50

»Es gibt kein pädagogisches Werk, das auch nur annähernd in solch umfassender Weise die Wirklichkeit des Schulunterrichts in ihrer geschichtlichen Entwicklung und in ihren heutigen Formen darstellt und theoretisch unterbaut und deshalb den Erziehungswissenschaftler gleichermaßen anspricht wie den Schulpraktiker. Das Buch ersetzt eine ganze pädagogische Bibliothek.« *Die neue Landschule Stuttgart* – »Man lernt darin systematisch zu denken, ohne dabei einem System zu verfallen. Das Buch ist ein unbestechlicher Wegweiser, es ist eines der Werke, die dem Wesen einer akademischen Lehrerbildung wirklich entsprechen.« *Der evangelische Erzieher, Wuppertal-Barmen* – »Das grundlegendste und maßgebendste Buch: Man kann es für jeden, der mit pädagogischer Theorie und Praxis zu tun hat, als den nie versagenden Führer bezeichnen.«

Der katholische Erzieher, Bochum

Joseph Göttler

SYSTEM DER PÄDAGOGIK

Neu bearbeitet und erweitert von Johann B. Westermayr

Neunte, verbesserte Auflage. Gr. 8°. 356 Seiten, 4 Beilagen. Kartonierte DM 10.—, Leinen DM 12.—

»Ein zeitgemäßes, erstrangiges Werk, aus dem Grunde der katholischen Religion und Weltanschauung, das jedoch auch Andersgläubigen ganz Wesentliches für ein systematisches Studium der Pädagogik bieten kann.« *Oskar Vogelhuber, Welt der Schule, München* – »Ein klar gegliedertes und gut durchgearbeitetes Standardwerk. Es bietet eine solche Fülle von Tatsachenmaterial, daß jeder an Erziehungsfragen interessierte Mensch es mit hohem Gewinn lesen wird.« *Die Schule, Hannover* – »Alle Fragen vom Wesen und Ziel der Erziehung, von den Erziehungswerten, die Fragen um Zögling und Erzieher, von den Erziehungsformen und -gemeinschaften und von den Erziehungsmitteln kommen hier zur Darstellung, ohne daß eine wesentliche Frage der Didaktik übersehen worden wäre.«

Anzeiger für die katholische Geistlichkeit, Freiburg

Wilhelm Hansen

DIE ENTWICKLUNG DES KINDLICHEN WELTBILDES

11.–13. Tausend. Gr. 8°. 510 Seiten. Kartonierte DM 16.80, Leinen DM 19.80

»Das Buch befaßt sich mit der seelischen Entwicklung der Kindheitswelt. Dabei stützt sich der Verfasser nicht nur auf eine umfangreiche psychologische Literatur, sondern auch auf wertvolles Tatsachenmaterial, das in unmittelbarem Umgang mit Kindern gewonnen wurde. Das Werk wird allen Lehrpersonen wärmstens empfohlen.« *Amtlicher Schulanzeiger, Regensburg* – »Es ist immer noch das Werk über die Welt des Kindes, das die Dynamik des kindlichen Seelenlebens und die Entwicklung seines Weltbildes am klarsten und einleuchtendsten darstellt.« *Blätter des Pestalozzi-Vereins, Heidelberg* – »Das Buch hat seinen Platz unter den Standardwerken dieser Art gesichert. Es bedeutet für die pädagogisch interessierten Leser, für Lehrer aller Schulen, Studierende aller Hochschulen, Akademien und Universitäten, für Seelsorger, Jugendführer, Heimleiter und nicht zuletzt für aufgeschlossene Eltern einen hohen Gewinn, daß hier nicht nur der forschende Fachgelehrte seine Ergebnisse vorlegt, sondern auch ein praktisch erfahrener Erzieher spricht.«

Vierteljahresschrift für wissenschaftliche Pädagogik, Münster

IM KÖSEL-VERLAG ZU MÜNCHEN

An der **KANTONSSCHULE LUZERN** sind auf Beginn des Schuljahres 1955/56 (12. September 1955) neu zu besetzen:

a) eine **Lehrstelle für Naturgeschichte**

Der Inhaber der Lehrstelle ist zugleich Konservator des Naturhistorischen Museums des Kantons Luzern. Verlangt wird abgeschlossene Hochschulbildung in den Naturwissenschaften mit Hauptfach Botanik oder Zoologie;

b) eine **Lehrstelle für katholischen Religionsunterricht**

Der Inhaber hat neben 16-18 Stunden Religionsunterricht einige Stunden in andern Fächern (evtl. Geschichte oder Philosophie) zu erteilen. Berücksichtigt werden Geistliche der Diözese Basel mit abgeschlossener theologischer oder philosophischer Hochschulbildung.

Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt das Rektorat des Gymnasiums und Lyzeums.

Anmeldungen sind bis 15. März 1955 unter Beilage der Ausweise an das unterzeichnete Departement zu richten. Sie unterstehen der Stempelpflicht.

Luzern, den 19. Februar 1955.

Erziehungsdepartement des Kts. Luzern.

DORF-SCHULE OBEREGG AI

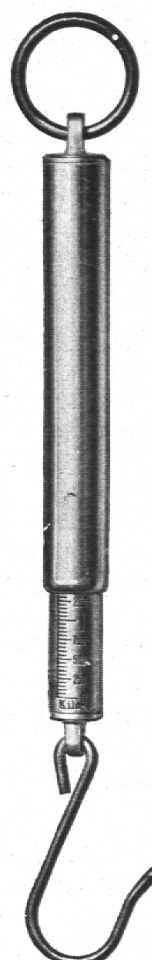
Auf Beginn des Schuljahres 1955/56 ist an unserer Primarschule die Stelle eines

Primarlehrers

(5., 6. und 7. Kl. der Knabenober-schule)

zu besetzen. Zur Verfügung steht geräumige 4-Zimmerwohnung im Schulhaus. Gehalt gemäß Besoldungsverordnung. Bei Bewerbern, die schon in Lehrtätigkeit gestanden, werden die Dienstjahre angerechnet. Organistendienst ist nicht erforderlich.

Anmeldungen sind unter Beilage der Ausweise und Zeugnisse bis 31. März 1955 zu richten an den Schulpräsidenten, Anton Schönenberger, Kaplan, Obereg AI.



**GIROUD
OLTEN**

Kleine

Feder-Waagen

speziell geeignet für den Gebrauch im

Physik-Unterricht

Wiege- fähigkeit	Wiege- genauigkeit	Teilung	Eigen- gewicht
kg	± g	g	g
0,2	2	2:2	100
0,5	5	5:5	100
1	10	10:10	100
5	25	50:50	60
10	100	200:200	80
20	100	200:200	260
30	250	500:500	320
60	500	1000:1000	750

Preise: 0,2 kg = Fr. 15.50 10 kg = Fr. 13.50
0,5 kg = Fr. 15.50 20 kg = Fr. 21.-
1 kg = Fr. 15.50 30 kg = Fr. 36.50
5 kg = Fr. 10.50 60 kg = Fr. 57.-

Sonderrabatt für Schulen: 20 %

Verlangen Sie unseren Prospekt!

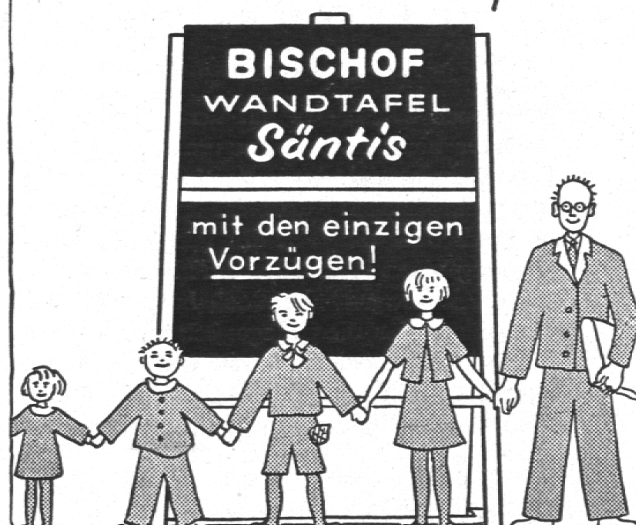
AG der Maschinenfabrik von

LOUIS GIROUD, OLTEN

Telephon (062) 5 40 17

7454

Wir alle schreiben auf der



**Verlangen Sie Offerten u. Prospekte vom Spezialgeschäft für Schulmöbel
J.A.BISCHOF, ALTSTÄTTEN, St.G.**

Msgr. Dr. L. Rogger, Altseminardirektor

Pädagogik

als Erziehungslehre, 3. und 4. Auflage
Preis geb. Fr. 8.05

Pädagogische Psychologie

Für Lehrerseminarien und zum Selbststudium
3. völlig umgearbeitete Auflage
Preis geb. Fr. 7.30

Geschichte der Pädagogik

von Msgr. Dr. L. Rogger
ca. 120 Seiten, broschiert
Preis Fr. 5.20

Methodik des Volksschulunterrichtes

mit vielen schematischen Darstellungen
von Prof. E. Achermann
Preis Fr. 15.60

Kleine Ur- und Frühgeschichte der Schweiz

von Prof. E. Achermann
mit vielen schematischen Darstellungen
Preis nur geheftet Fr. 4.80

Emil Achermann

Kleine Geschichte des Altertums

mit vielen Kartenzeichnungen
Preis nur broch. Fr. 7.50

Weitere Bücher aus unserem Verlag:
Religionslehrbücher für Sekundar- und Mittelschulen
Herausgegeben vom bischöflichen Ordinariat
des Bistums Basel

I. Teil:

Glaubens- und Sittenlehre

von H. H. Rektor Müller,
dogmatischer, apologetischer und moralischer Teil

Geschichte der biblischen Offenbarung im Rahmen der Zeitgeschichte

von H. H. Prof. Dr. Haag
Preis Halbleinen Fr. 6.85

II. Teil:

Kirchengeschichte

von H. H. Prof. Dr. J. B. Villiger

und Liturgik

von H. H. Dr. J. Matt
Preis Fr. 5.—

Kirche und Leben

von H. H. G. v. Büren
Lernbüchlein für Kirchengeschichte
für die Abschlussschulen
80 Seiten. Preis Fr. 2.—

Martinusverlag
der Buchdruckerei Hochdorf AG.
Hochdorf

KOLLEGIUM der ABTEI ST-MAURICE (VS)

Gymnasium

Lyzeum mit eidg. Maturitätsprüfung (Typ A und B)

Handelsschule mit Diplom

Spezialkurs zur Erlernung der französischen Sprache

Eintritt: Ostern und September

Prospekte bei der DIREKTION

Chefs ziehen unsere

Schüler als Angestellte

vor, weil unser Kleinbetrieb die individuelle Förderung und eine theoretisch-praktische Methode ermöglicht, die an die kaufmännische Praxis heranreicht. Manchmal liegen bei unserer Stellenvermittlung so viele Anfragen nach Arbeitskräften vor, daß wir der Nachfrage nicht genügen können.

Nächster Kurs: 9. Mai 1955.

Diplom 1 Jahr, Vorbereitung auf kaufmännische Praxis, auf Bahn, Post, Zoll, Telephon und Hotel.

Verlangen Sie Prospekt und nähere Auskunft.

Höhere Schule Rigihof, Luzern

(Kath. Handelsschule)

Diebold Schillingstraße 12, Telephon (041) 2 97 46.

Voralpines

KNABENINSTITUT DR. PFISTER

Oberägeri (Kt. Zug) • 820 m ü. M.

Primar- und Sekundarschule, Handelsschule, Gymnasium mit sprachlicher und technischer Abteilung. Kantonale Diplom- und Maturitätsprüfungen im Institut selbst.

Individueller Unterricht in kleinen Klassen. – Vorbereitung auf öffentliche Schulen. Gesunde, abgeschlossene Erziehung. Angenehmer Aufenthalt in modernen Neubauten.

Telephon (042) 7 52 47

Dr. D. Pfister, jun.

Hobelbänke für Schulen

in anerkannt guter Qualität mit der **neuen Vorderzange Howa**, Pat. angemeldet. Kaufen Sie keine Hobelbank, bevor Sie mein neues Modell gesehen haben.

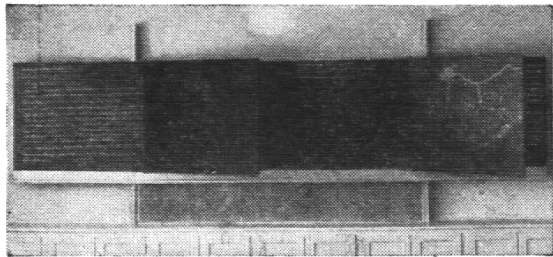
Verlangen Sie Prospekt und Referenzliste beim Fabrikanten

Fr. Hofer, Strengelbach-Zofingen

Telephon (062) 8 15 10

Bei Kopfw. Migräne.
In jeder Apotheke
Contra-Schmerz
es hilft!
Zahnweh. Monatsschmerzen
DR. WILD & CO. BASEL

40 Jahre
Zuger-Wandtafeln



Verlangen Sie den neuen illustrierten Prospekt
mit 20 verschiedenen Modellen.

E. KNOBEL Nachfolger von **ZUG**
Jos. Kaiser
Möbelwerkstätten · Schulmobiliar · Innenausbau
Tel. (042) 4 22 38

**KATHOLISCHES
GESELLENHAUS**

LUZERN

TELEPHON (041) 2 14 47

Gutgeführtes Haus

Für Ferien und Passanten

Spezielle Arrangements für Schulen und Vereine

Renovierte Zimmer mit fließendem Wasser

Die Privatschule Dr. Feusi, Bern

sucht auf 15. April 1955 tüchtige

LEHRKRAFT

für den Unterricht in **Darstellender
Geometrie und Physik.**

Offerten an die Schulleitung.

Werbet für das vorzüglich redigierte Organ
die »Schweizer Schule«!

*Ein langjähriger
Wunsch*

ist durch die neuartige
SPEZIAL-SCHULKREIDE OMYA
erfüllt. Vielseitige Vorzüge, wie bessere
Haltbarkeit, Ausgiebigkeit, rasches und
sauberes Schreiben, wurden durch lang-
jährige Versuche in der neuen Kreide
vereint und werden auch Sie zu be-
geistern vermögen.

GUTSCHEIN

für 4 Musterkreiden

GRATIS

Name: _____

Adresse: _____

Bitte einsenden an:

Plüss-Staufer AG Oftringen/Aarg.

Die älteste Kreidefabrik der Schweiz

Lesen Sie

LOUIS DE WOHL

**Das goldene
Netz**

Ein neuer, großer histo-
rischer Roman

303 Seiten · In Ganz-
leinen, mit festlicher
Goldprägung versehen
Fr. 14.80

Die kühne Geschichte aben-
teuerlicher Fahrten durch
Spanien und die halbe Alte
Welt des 16. Jahrhunderts.

Das erste Urteil: »Dies ist
wahrhaft ein historischer Ro-
man von ganz außergewöhn-
lichem Format. Ich lese im
allgemeinen keine histori-
schen Romane. Diesen hier
aber habe ich geradezu ver-
schlungen ...!«

In allen Buchhandlungen

**Walter-Verlag
Olten**

Rena · GARDEROBEN



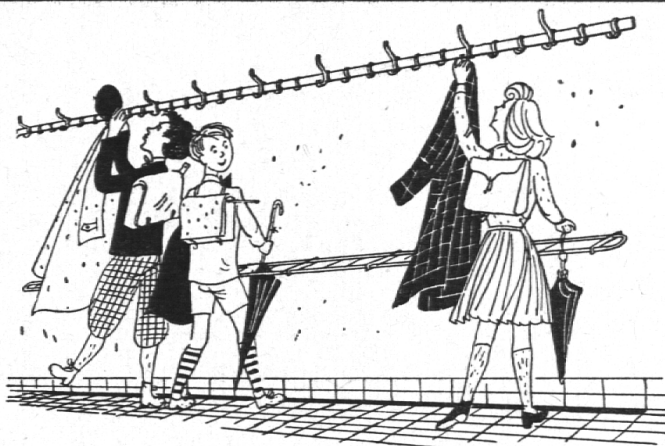
Bankkonsolen Schulsackablagen

aus unverwüstlichem
Leichtmetall, in über 200
Schulbauten ausgeführt.

RENA-Bauspezialitäten AG

LUZERN

Tel. (041) 2 86 80



Farbkasten

Eine wertvolle Biogra-
phie

MICHAEL
DE LA BEDOYÈRE

Katharina, die Heilige von Siena

Aus dem Englischen
von R. Plancherel.
Mit 25 Bildern.
247 Seiten.
Ganzleinen Fr. 13.90.

Nüchtern und sachlich ent-
wirft und deutet der bekannte
englische Biograph das Bild
einer leidenschaftlichen Got-
tesliebe. Ohne Rücksicht auf
traditionelle, oft verfälschen-
de Darstellungen stellt dieses
erstaunliche Buch die Bezie-
hung zwischen Katharina und
ihrer Zeit, zwischen Katharina
und unserer Zeit überzeu-
gend wieder her.

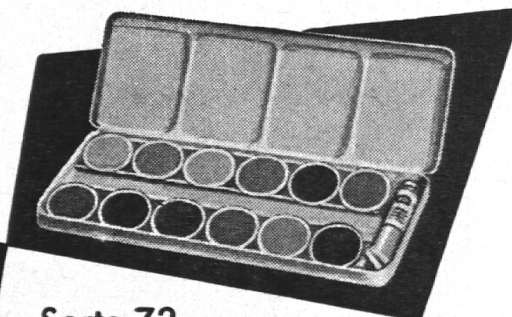
In allen Buchhandlungen

Verlag Otto Walter AG
Olten

Sorte 358
Deckfarben in
grossen runden
Näpfchen



Sorte 72
Deckfarben in
netten viereckigen
Plastinäpfchen



Eine Augenweide für jeden, der malt!

T A L E N S & S O H N A. G. , O L T E N

Erhältlich in Fachgeschäften

Darlehen

erhalten Beamte und An-
gestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion. Kein Kostenvor-
schuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

Die zeitgemäßen schweizerischen

Lehrmittel für Anthropologie

Bearbeitet von Hs. Heer, Reallehrer

Naturkundliches Skizzenheft
„Unser Körper“
mit erläuterndem Textheft.

40 Seiten mit Umschlag, 73 Kon-
turzeichnungen zum Ausfüllen mit
Farbstiften, 22 linierte Seiten für
Anmerkungen. Das Heft ermög-
licht rationelles Schaffen und
große Zeitersparnis im Unterricht
über den menschlichen Körper.

Bezugspreise: per Stück

1—5	Fr. 1.55
6—10	„ 1.45
11—20	„ 1.35
21—30	„ 1.30
31 u. mehr	„ 1.25
Probeheft gratis	



Textband
„Unser Körper“

Ein Buch
vom Bau des menschlichen Körpers
und von der Arbeit seiner Organe

Das Buch enthält unter Berücksichtigung der neuesten
Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und
die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heran-
wachsenden Jugend erfaßt werden kann.

Lehrer-Ausgabe mit 20 farbigen Tafeln und
vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 10.—**

Schüler-Ausgabe mit 19 schwarzen und 1
farbigen Tafel und vielen Federzeichnungen

(Nettopreise) **Preis Fr. 6.25**

Augustin-Verlag Thayngen - Schaffhausen

Im gleichen Verlag erschienen:

Karl Schib **Repetitorium der allg. und der Schweizer Geschichte**

SERPIANO

650 m ü. M.

FÜR AUSFLÜGE UND FERIEN

Auf einzigartiger Hochterrasse ob dem
Luganersee. Modern, heimelig. Mäßige
Pensionspreise. Prospekte durch

KURHAUS SERPIANO Tel. 091/3 42 61



Sissacher - Schulmöbel

beliebt

und

bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

Basler Eisenmöbelfabrik AG.
Sissach

Telephon (061) 7 44 61

Internationales Knabeninstitut

MONTANA ZUGERBERG

Auf **Frühjahr 1955** sind folgende
Lehrstellen neu zu besetzen:

Deutsch für fremdsprachige Schüler

Beherrschung des Französischen so-
wie Kenntnisse in Englisch, Italienisch
und Spanisch erwünscht.

Biologie und Geographie in der Schweizer
Sektion (Maturitätsstufe).

Kandidaten mit Befähigung zum Un-
terricht in Mathematik, evtl. Sport er-
halten den Vorzug.

Bewerbungen (mit Lebenslauf, Photo,
Zeugnisabschriften und Angabe des
Gehaltsanspruchs) sind bis späte-
stens 12. März 1955 der Direktion
des Instituts einzureichen.



SCHUNDLITERATUR

bekämpfe ich am erfolgreichsten mit einer sorgfältig aus-
gewählten

Schul- oder Klassenbibliothek

Beratung und Vorschläge für spezielle Verhältnisse

BUCHHANDLUNG JOSEF VON MATT · STANS

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«